

Teilaktien kaufen

Was sind die Vor- und Nachteile beim Kauf von Bruchstücken von Aktien?

er direkt in Aktien wie Amazon, Alphabet oder auch Tesla investieren möchte, steht aufgrund des optisch hohen Kurses oft vor einem Problem. Um Kleinanlegern das Investment zu erleichtern, führen viele Unternehmen daher in solchen Fällen einen Aktiensplit durch, der die Aktie optisch billiger macht. Jüngst hat das auch Amazon angekündigt (siehe rechts). Doch ein hoher Kurs ist auch ein Ausdruck für den Erfolg an der Börse. Manche schrecken daher vor einem Split zurück oder lassen sich lange damit Zeit. Als Lösung, um trotzdem mit kleineren Beträgen in die jeweilige Aktie zu investieren, kommt hier der Kauf von Teilaktien, sprich Bruchstükken von Aktien, in Betracht. Aktuell können Anleger bei den meisten Online-Brokern nur ganze Aktien kaufen, allerdings ist es über einen kleinen Umweg doch möglich, Teilaktien zu erwerben.



Mehrere etablierte Online-Broker bieten inzwischen eine große Auswahl an Aktiensparplänen, darunter comdirect, Consorsbank oder ING. Mit solchen Sparplänen können Anleger in bestimmten Intervallen einen festen Betrag in eine einzelne Aktie investieren, wobei die Mindestsumme je nach Anbieter unterschiedlich hoch ist. In der Regel ist das aber schon mit einem Betrag ab 25 Euro oder weniger im Monat möglich. Beim Kauf eines Bruchstücks einer Aktie teilt man sich hier das Wertpapier quasi mit mehreren Aktionären, wobei der Broker die Aufteilung übernimmt. Aktiensparpläne gewinnen zunehmend an Beliebtheit auch weil dadurch mit geringem Kapitaleinsatz ein diversifiziertes Depot aufgebaut werden kann. Viele Broker planen daher, das Angebot an sparplanfähigen Wertpapieren weiter auszubauen.

VOR- UND NACHTEILE VON TEILAKTIEN

Neben der Möglichkeit, teure Aktien zu einem erschwinglichen Preis zu kaufen, profitieren Anleger auch von dem Anspruch auf Dividende, die entsprechend dem Anteil an der Aktie unterschiedlich hoch ausfällt. Ein Nachteil ist allerdings die fehlende Möglichkeit einer Übertragung. Falls Sie also den Online-Broker wechseln und damit Ihr Depot übertragen wollen, sind Sie gezwungen, sämtliche Teilstücke zu verkaufen. Zudem erhalten Teilaktionäre keine Stimmrechte für die Hauptversammlung eines Unternehmens.

| Broker | Teilaktien mit Sparplan | Teilaktien ohne Sparplan | Sparplan-Gebühr |
|------------------|----------------------------|-----------------------------|-----------------|
| Trade Republic | ja | nein | 0,00% |
| comdirect | ja | nein | 1,50% |
| Consorsbank | ja | nein | 1,50% |
| ING | ja | nein | 1,75% |
| Scalable Capital | ja | nein | 0,00% |
| Sbroker | ja | nein | 2,50% |

Onvista Bank, Finanzen.net Zero, Degiro, Flatex und Smartbroker bieten unseres Wissens nach nicht den Kauf von Teilaktien an, auch nicht über Sparpläne.



Der hohe Kurs der Amazon-Aktie stellt alle, die das Zukunfts-Depot nachbilden möchten, bisher vor ein Problem. Doch das ändert sich jetzt: Nach der HV am 25. Mai wird ein Aktiensplit von 20 zu 1 durchgeführt, aus einer Aktie im Depot werden dann 20 Stück. Obwohl es sich um eine kosmetische Maßnahme handelt, haben Splits kurzfristig oft einen positiven Einfluss auf den Kurs. Näheres dazu finden Sie im PDF "Aktiensplits: Nur Kosmetik oder mehr?" im Premiumbereich unter Know-how/Börsenwissen. Dort gibt es auch Informationen zu weiteren Kapitalmaßnahmen.

UNSER FAZIT



Wer mit den genannten Einschränkungen bei Teilaktien leben kann, findet mit den Sparplänen eine gute Möglichkeit, um auch mit kleinen Summen in teure Aktien zu investieren. In der Tabelle sind einige Broker aufgelistet, bei denen es möglich ist, Teilaktien zu erwerben. Das Intervall bei einem Sparplan kann übrigens halbjährlich oder länger gestreckt und Sparpläne können auch angehalten werden.